

Dr. Ferdinand Walther ist neuer Leiter Markt beim Mobility Data Space

München, 25.05.2022. Mit Dr. Ferdinand Walther (46) hat die DRM Datenraum Mobilität GmbH seit Mai 2022 einen neuen Leiter Community Management. Walther und sein Team werden das Teilnehmernetzwerk der Plattform „Mobility Data Space“ (MDS) ausbauen. Ziel ist, weitere Stakeholder aus Industrie, Dienstleistung, Forschung und Wissenschaft, Verwaltung und Politik sowie Start-ups für die Datenaustausch-Plattform zu gewinnen und dadurch die Mobilitätswende zu beschleunigen. Der vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr geförderte MDS ist ein Marktplatz, auf dem gleichberechtigte Partner selbstbestimmt Daten austauschen können, um neue, datenbasierte Geschäftsmodelle und umwelt- und nutzerfreundlichere Mobilitätskonzepte hervorzubringen.

Beim Ausbau und dem Gestalten der MDS-Community kommt Walther seine Erfahrung in verschiedenen Bereichen zugute. Der promovierte Physiker hat unter anderem Verbundprojekte im Bereich Wasserstoff für BMW gesteuert und war später als Innovationsmanager bei Osram und beim TÜV Süd für das Business Development digitaler Geschäftsmodelle aktiv. Zuletzt hat er bei der Webasto Group Ideen und Innovationen vorangetrieben und das Partnernetzwerk gepflegt und ausgebaut.

„Der sichere und vertrauensvolle Austausch von Daten ermöglicht eine Vielzahl von neuen, nutzerzentrierten Lösungen. So schafft der MDS eine Win-win-Situation für die Gesellschaft und für Unternehmen – und für das Klima, denn mit einer optimierten Mobilität verbessert sich auch der CO₂-Fußabdruck von Transport und Verkehr“, sagt Walther und ergänzt: „Im MDS kann ich nun einen Beitrag dazu leisten, mit datenbasierten Geschäftsmodellen nicht nur die Mobilität weiterzuentwickeln, sondern auch die Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit in Europa zu stärken.“

Michael Schäfer, Geschäftsführer des DRM: „Wir freuen uns, mit Dr. Walther einen erfahrenen Teamleader gefunden zu haben, der das Wachstum unserer Community fördert und seine Erfahrungen beim Entwickeln neuer Ideen und Technologien mit nutzerzentrierten Methoden dabei einbringt. Er ist die ideale Ergänzung für unser Team aus hoch talentierten und motivierten Mitarbeitern. Dieser Innovationsgeist wird sowohl unserem Team als auch unserer Community helfen, bislang verborgene Datenschätze zu heben und den Nutzen des MDS für Gesellschaft und Unternehmen zu steigern.“



Dr. Ferdinand Walther

Eine druckfähige Bilddatei finden Sie [hier in der Mediendatenbank](#). (Bild: DRM Datenraum Mobilität GmbH)



Kontakt Mobility Data Space

DRM Datenraum Mobilität GmbH
c/o acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften e.V.
Catrin Schlatmann
Karolinenplatz 4
80333 München
Tel.: +49 89 520309-886
Mobil: +49 151 52816662
Catrin.Schlatmann@mobility-dataspace.eu
www.mobility-dataspace.eu

PR-Agentur

Press'n'Relations II GmbH
Ralf Dunker
Gräfstr. 66
81241 München
Telefon +49 89 5404 722-11
Fax +49 89 5404 722-29
du@press-n-relations.de
www.press-n-relations.com

Über den Mobility Data Space:

Der Mobility Data Space (MDS) ist ein Datenmarktplatz, auf dem Partner im Mobilitätssektor selbstbestimmt Daten austauschen, um innovative, umweltfreundliche und nutzerfreundliche Mobilitätskonzepte zu ermöglichen und weiterzuentwickeln. Die technische Konzeption des MDS erfolgt in enger Abstimmung mit europäischen und nationalen Initiativen, um die Kompatibilität mit den Projekten von Gaia-X sowie anderen europäischen Datenräumen zu gewährleisten. Trägergesellschaft ist die Non-Profit-Organisation DRM Datenraum Mobilität GmbH, die aus einem Projekt von acatech – Akademie für Technikwissenschaften hervorgegangen ist. Gefördert wird der MDS vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr.

Gesellschafter sind neben dem Förderverein von acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften auch die BMW INTEC Beteiligungs GmbH, die Caruso GmbH, die Deutsche Bahn Aktiengesellschaft, die Deutsche Post AG, die HERE Europe B.V., die HUK-COBURG Haftpflicht-Unterstützungs-Kasse kraftfahrender Beamter Deutschlands a.G. in Coburg, die Mercedes-Benz AG und die Volkswagen Group Info Services AG sowie die Länder Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg.